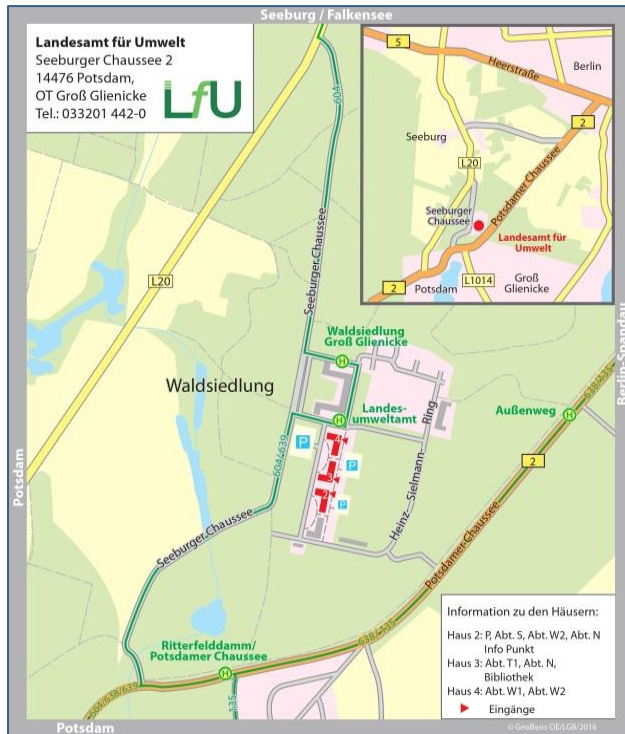


Anreise:



ÖPNV: Bus 604 ab Potsdam Hbf
Bus 638 ab Berlin-Spandau

PKW: über B2
Zentraler Parkplatz vorhanden

Zeit: Donnerstag, 26. September 2019
von 10:00 bis 15:30 Uhr

Ort: Landesamt für Umwelt
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam, OT Groß Glienicke
Haus 4, Raum 6

Anmeldung: Die Teilnahme an der Veranstaltung ist entgeltfrei.
Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis spätestens 02.09.2019 erforderlich.
Bitte melden Sie sich bei Interesse per E-Mail unter folgender Adresse an:
W15@lfu.brandenburg.de

Kontakt:

Ute von Daacke, Tel. +49 33201 442-230,
E-Mail ute.daacke@lfu.brandenburg.de

Angela Hermsdorf, Tel. +49 33201 442-645,
E-Mail angela.hermsdorf@lfu.brandenburg.de



LfU- Grundwasserkolloquium 2019

26. September 2019

10:00 bis 15:30 Uhr

Einladung

Das LfU Brandenburg, Referat W15 - Altlasten, Bodenschutz und Grundwassergüte,- lädt Sie herzlich zu einem Grundwasserkolloquium am 26. September 2019 nach Potsdam, OT Groß Glienicke, Haus 4, Raum 006 ein.

Im Rahmen des diesjährigen Kolloquiums sollen vom Referat W 15 ausgeschriebene und selbst durchgeführte Projekte vorgestellt werden. Außerdem stellt Herr Dr. Ronald Krieg vom UFZ Halle Auswirkungen von Wetterextremen auf die Mobilisierung von Stoffen in hydrologischen Systemen vor.



Programm

10:00 Begrüßung/Eröffnung

10:15 Landeskonzept zur Erfassung, Gefährdungsabschätzung und Handlungsanleitung zur Gefahrenabwehr der Altmessstellen

Dr. Stephan Hannappel, HYDOR GmbH

11:00 Vorstellung der neuen landesweiten Hydroisohypsenpläne des Landes Brandenburgs

Heiko Hennig, Toralf Hilgert, UmweltPlan GmbH/ HG-Nord

11:45 Auswirkungen von Wetterextremen auf die Mobilisierung von Stoffen in hydrologischen Systemen

Dr. Ronald Krieg, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung

12:30 Mittagspause

13:15 Erfassung und Bewertung der landwirtschaftlichen Bewirtschaftungsdaten und des Düngemanagements an 11 GW-Messstellen mit Nitratkonzentrationen über 50 mg/l

Antje Oelze, LfU Brandenburg

14:00 Auswertung der Stickstoff-Argon-Untersuchungen an 100 ausgewählten GW-Messstellen

Dr. Tania Birner, LfU Brandenburg

14:30 Statistische und genetische Bewertung der Sulfatkonzentrationen im Grundwasser von Brandenburg

Malte Meinborn, BTU Cottbus

15:00 Abschlussdiskussion

15:30 Ende der Veranstaltung